

Amtliches Verkündblatt der Gemeinde Lautenbach



59. Jahrgang

Freitag, 20. Oktober 2023

Nummer 42

PINK PEPPER

IN CONCERT
"AUSWÄRTSSPIEL"



21. OKTOBER 2023
20:00 UHR

Erwin-Braun-Halle, Oberkirch

Eintritt: 9,- Euro, Kinder 5,- Euro
VVK: Renchtal Tourismus GmbH Oberkirch & Rathaus Lautenbach
Abendkasse



Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Wahlscheinantrag bequem per Internet

Zur Bürgermeisterwahl am 05. November 2023 kann die Erteilung eines Wahlscheins schriftlich, elektronisch (z.B. per E-Mail oder Internet) oder durch persönliche Vorsprache bei der Gemeindeverwaltung beantragt werden. Telefonische Anträge und Anträge per SMS sind nicht zulässig. Wir bieten Ihnen zur Wahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage www.lautenbach-renchtal.de an. Beim Aufruf des Links „Wahlschein beantragen - Briefwahl“ erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung tragen Sie in das Antragsformular ein. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem zwingend die Eingabe Ihrer Wahlbezirks und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt - Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur

Abarbeitung übertragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen ab dem 16. Oktober 2023 durch die Deutsche Post AG oder durch den Amtsboten zugestellt. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an edv@lautenbach-renchtal.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) angeben.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Wahlamt, Tel.: 07802 9259 12 oder 07802 9259 11, E-Mail: edv@lautenbach-renchtal.de.

Wahlberechtigte, die noch keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, sollten sich mit dem Wahlamt unter Tel.: 07802 9259 12 oder 07802 9259 11, E-Mail: edv@lautenbach-renchtal.de in Verbindung setzen.

Sobald die Wahlbenachrichtigung eingegangen ist, können die Briefwahlunterlagen beantragt werden. Für die schriftliche Beantragung der Briefwahlunterlagen ist auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung ein entsprechender Antrag vorgesehen.

Aus der Heimat, für die Heimat.



Notdienste

Notrufe

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr-Notruf	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Hochwasserpegel Rench	078 02 / 46 75

Energie-Service

Überlandwerk Mittelbaden 07821/2800
www.uewm.de

Krankenhaus

Ortenauklinikum Achern 07802/8010

Notfallsprechstunde

- Geöffnet Montag bis Freitag von 19-21 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertags von 9-11 Uhr
- für hausärztlichen Notfällen (ambulante Versorgung, keine Notaufnahme)
- ohne Terminanmeldung, einfach vorbeikommen
- Oberkirch, Franz-Schubert-Straße 18 (ehemaliges Krankenhaus)

Apothekendienst

Samstag, 21.10., 8:30 Uhr bis Sonntag, 22.10., 8:30 Uhr
Staufenberg-Apotheke, Kirchplatz 2, Durbach

Sonntag, 22.10., 8:30 Uhr bis Montag, 23.10., 8:30 Uhr
Apotheke Haaß, Ortenberger Str. 13, Offenburg (Oststadt)

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Lautenbach,
Telefon: 0 78 02 / 92 59-0,
Telefax: 0 78 02 / 92 59-59
E-Mail: edv@lautenbach-renchtal.de
Internet: www.lautenbach-renchtal.de

E48870

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Krechtler.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag-Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch zusätzlich: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr

Redaktionsschluss: Mittwoch, 09.00 Uhr

Änderungen werden im amtlichen Teil bekannt gegeben.

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.
Bezugspreis jährlich 21 Euro.

Verlag und private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg Telefon:
07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Sabine Höfler, Telefon: 07 81 / 5 04-14 51,
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Gemeinde Lautenbach

Landkreis Ortenaukreis

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 05. November 2023

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

1. Die **Wahlzeit** dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.
2. Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
1	Lautenbach	Neuensteinhalle / Schulungsraum der Feuerwehr Sendelbachstraße 1, 77794 Lautenbach - barrierefrei -

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum 15. Oktober 2023 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält den Namen des Bewerbers, der öffentlich bekannt gemacht wurde. Der Wähler kann auch eine nicht im Stimmzettel vorgedruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.
4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel
 - den Namen des im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet
 - oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.
 Der Wähler kann den Stimmzettel auch ohne Kennzeichnung abgeben; dann erhält der im Stimmzettel vorgedruckte Bewerber eine Stimme.
5. **Jeder Wähler kann – außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.** Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.
Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis, oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.
Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.
 Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wahlschein enthält außerdem auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.
7. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte enthält.
Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.
8. Der **Wahlberechtigte** kann seine Stimme **nur einmal und nur persönlich** abgeben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 19 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz).
Wahlberechtigte, die des Lesens oder Schreibens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).
9. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

08/021/5270/27 (23080)

Ort, Datum

Lautenbach, 17.10.2023

Bürgermeisteramt

Unterschrift, Amtsbezeichnung

Thomas Krechtler, Bürgermeister

Feuerwehr-Überlandhilfe

Die Vorteile einer Überlandhilfe zwischen den Feuerwehren der benachbarten Gemeinden Lautenbach und Ottenhöfen hat sich in den vergangenen Jahren bei verschiedenen Einsätzen am Sohlberg, der Angrenzung beider Gemeinden, bewährt. Laut Bürgermeister Thomas Krechtler sei es sogar unabdingbar, dass die Feuerwehren, „wo möglich und erforderlich zusammenarbeiten und sich gegenseitig unterstützen“:

Dies funktioniere sowohl im Renchtal, als aber auch insbesondere in der Kooperation mit Ottenhöfen ausgezeichnet, wovon er sich bei einer gemeinsamen Probe der Feuerwehren Lautenbach und Ottenhöfen zusammen mit Ottenhöfens Bürgermeister Hans-Jürgen Decker auf dem Sohlberg überzeugen konnte. Aufgrund der dezentralen Wasserversorgungen müssten oft lange Wege zu Brandwehrlern mit Schlauchleitungen zurückgelegt werden, die nicht nur viele Einsatzkosten erfordern, sondern auch eine Bündelung der Materialien und Einsatzfahrzeuge. Die Anfahrtszeiten seien oft nahezu identisch.

Konsequenterweise sollte man dann auch im Rahmen dieser Zusammenarbeit entbürokratisieren und Einsatzkosten reduzieren. Eine solche Überlandhilfe sei der richtige Schritt, argumentierte Bürgermeister Krechtler. Bürgermeister Hans-Jürgen Decker dankte für die gute Zusammenarbeit zwischen den beiden Gemeinden und den Feuerwehren und freute sich, dass „die bisherige Handhabung in der Praxis nunmehr eine vertragliche Grundlage erhält“. Gemeinderat und Lautenbachs Feuerwehrkommandant Andreas Müller begrüßte das Abkommen eines Überlandvertrags zur überregionalen gegenseitigen Hilfe. Jan Streibelt, gleichfalls Feuerwehrkommandant und Gemeinderat im Mühlendorf Ottenhöfen, ist überzeugt, dass die bisherige, seit Jahrzehnten sehr gute Zusammenarbeit damit nochmals gestärkt wird. Bürgermeister Krechtler informierte, dass der Gemeinderat Ottenhöfen dem Überlandhilfevertrag schon zugestimmt hat. Den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrags zur Regelung des Kostenersatzes der Überlandhilfe zwischen den Feuerwehren der Gemeinde Lautenbach und der Gemeinde Ottenhöfen im Schwarzwald wurde nunmehr auch vom Gemeinderat Lautenbach einstimmig befürwortet.



Die Bürgermeister Hans-Jürgen Decker (Ottenhöfen) und Thomas Krechtler (Lautenbach) unterzeichneten im Beisein der Feuerwehrkommandanten Jan Streibelt (Ottenhöfen) und Andreas Müller (Lautenbach) den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Regelung der Überlandhilfe zwischen den Feuerwehren Lautenbach und Ottenhöfen (von links).
Foto: Roman Vallendor

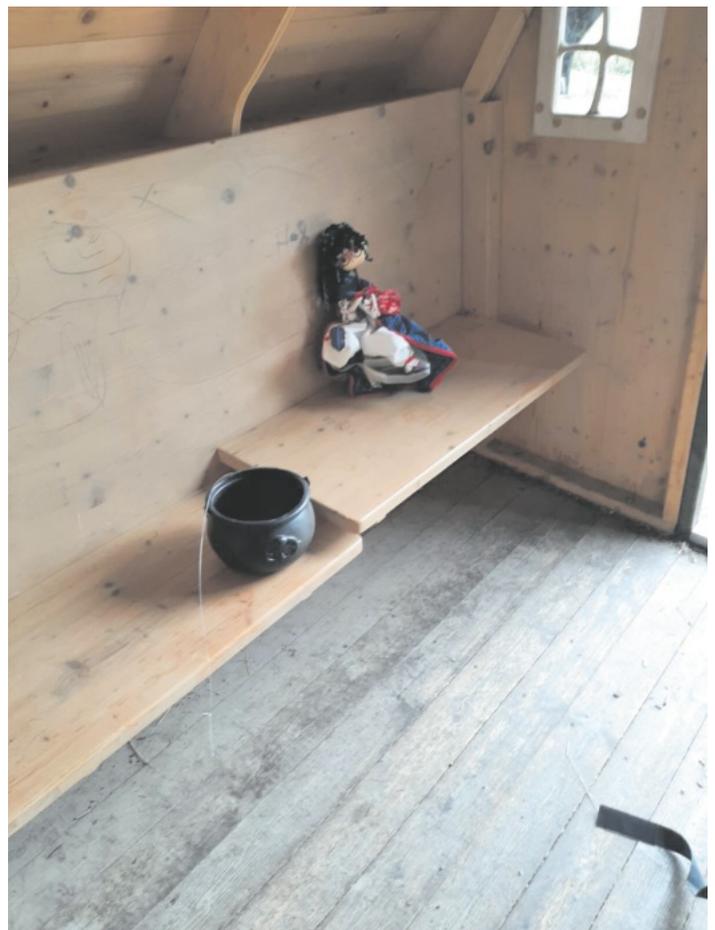
Vandalismus am großen Hexenhaus auf dem Sohlberg

Wieder einmal wurden am und im Hexenhaus auf dem Sohlberg mutwillig Dinge zerstört und verunstaltet. So wurde die Plexiglasscheibe am Fenster eingeschlagen, Sitzbänke bekritzelt, sowie Teile der Decken-Dekoration herunter- und auseinander gerissen.

Ein solches Verhalten ist aus Sicht der Gemeinde weder nachvollziehbar noch duldbar. Viele ehrenamtliche Stunden stecken in dem Aufbau und der Unterhaltung dieser schönen Wanderhütte. Solche unverständlichen Zerstörungen sind auch ein „Schlag“ gegen alle, welche viel Engagement und Arbeit in die Verschönerung unserer Wanderwege und deren Infrastruktur investieren. Schade, dass einige wenige mit ihrer sinnlosen Zerstörungswut hier immer wieder Schaden für die Allgemeinheit verursachen. Die Gemeinde hat Anzeige gegen Unbekannt erstattet und ist für hilfreiche Hinweise über gemachte Beobachtungen dankbar.

Die Verwaltung bittet alle in der Bevölkerung achtsam zu sein und mutwillige Zerstörungen oder Verschmutzungen umgehend zu melden.

Vielen Dank!
Ihre Gemeindeverwaltung



Unsere Mediadaten finden Sie auch online

www.reiff.de/print/amtliche-nachrichtenblaetter/anzeigen

Redaktionsschluss für das Verkündblatt Lautenbach der KW 44/23

ist wegen des Feiertages (Allerheiligen) auf Dienstag,
31. Oktober 2023 vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung.

Lautenbach in alten Zeiten

Wer erinnert sich an...



Foto: Anneliese Braun „Der Wolf und die 7 Geißlein“
im Garten des St. Josef-Kindergarten ca. 1973

Die Gemeindeverwaltung nimmt gerne Fotos oder alte Postkarten entgegen, die für die Veröffentlichung im Verkündblatt und für Mitbürger interessant sind. Die Fotos werden nur kurzfristig als Leihgabe benötigt und im Original wieder zurückgeben. Wer interessante Fotos oder historisches Material von Lautenbach hat und nicht mehr benötigt, kann diese auch gerne zur Archivierung im Rathaus abgeben. Ansprechpartner hierzu ist Frau Elke Müller 07802-925915 oder rathaus@lautenbach-renchtal.de

Zur Feier des Geburtstags gratuliert Bürgermeister Thomas Krechtler

80 26.10.1943 Hans-Peter Ruf Adolf-Kolping-Str. 3

Wir wünschen ein
schönes Wochenende!



Elektrozäune entlang des Panoramaweges/ Hexensteiges beschädigt!

In den vergangenen Wochen wurde wiederholt an verschiedenen Stellen entlang des Panoramaweges/Hexensteiges - zum Beispiel in der Nähe von Sepps Ruhebank - Elektrozäune aufgebunden, was zur Folge hatte, dass der Zaun stromlos war und die komplette Schafherde ausgebrochen ist. Wir bitten um Mithilfe der Bevölkerung: Wer Hinweise auf den oder die Täter geben kann, möge sich bitte mit Frau Armbruster, Ordnungsamt in Verbindung setzen (Tel.Nr. 07802/9259-12) oder wenn jemand auf „frischer Tat“ ertappt wird, bitte sofort die Polizei anrufen.

Durchführung einer militärischen Übung der Bundeswehr im November

Das Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr in Stuttgart führt vom 02. Bis zum 30. November 2023 Truppenübungen mit einer Truppenstärke von 35 Soldaten und vier Fahrzeugen durch. Geplante Übungsaktivitäten der Scharfschützenausbildung „Starker Schlag 11/23“ sind insbesondere freilaufende Übungen. Dabei kann es zum Einsatz von Übungsmunition kommen.

Betroffen sind vier Gebiete, von denen eines an Lautenbach angrenzt. Dieses Gebiet erstreckt sich von Appenweier bis nach Lahr und von Oppenau bis nach Seelbach. Die Übung findet nicht zwingend im Gemeindegebiet der Gemeinde Lautenbach statt. Wir bitten die Bevölkerung und insbesondere die Jäger dennoch um entsprechende Vorsicht und Beachtung!

Telefonische Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

Herr Rudolf Battenhausen, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung bietet telefonische Sprechstunden in allen Rentenangelegenheiten an. Er nimmt auch Anträge auf Rente und Kontenklärung entgegen. Termine können direkt mit Herrn Battenhausen per E-Mail: Versichertenberatung@t-online.de oder unter der Telefonnummer 01736287755 vereinbart werden.

Müllabfuhr:

Gelber Sack und Sackmüll im Außenbereich:
Mittwoch, 25. Oktober 2023



Fortbildung zum Thema Kinderschutz in Vereinen für Ehrenamtliche im Ortenaukreis

Das Vereinsleben und die Mitwirkung in einem Verein stellt für viele Kinder und Jugendlichen eine wichtige Säule in ihrer Entwicklung dar. Als Begegnungs- und Lernort tragen Vereine auf vielfache Weise zu einer positiven Entwicklung bei. Um im Vereinsleben den Kinderschutz zu gewährleisten, bietet das Jugendamt des Ortenaukreises Ehrenamtlichen aus dem Landkreis im Rahmen des Projektes der sozialraumorientierten Kinder- und Jugendhilfe eine kostenfreie Fortbildung zu diesem Thema an.

Bei einer digitalen Veranstaltung am Montag, 23. Oktober 2023, von 17 bis 19:30 Uhr wird Melanie Däuper, Referentin des Kinderschutzbundes Freiburg, das Thema „Schutzkonzepte in Vereinen“ näher beleuchten, bevor es dann in einer zweiten, hybriden Veranstaltung am Montag, 4. Dezember 2023, ebenfalls von 17 bis 19:30 Uhr, um den „grenzwahrenden Umgang mit Kindern und Jugendlichen“ gehen wird.

Anmeldungen sind für jeweils einen oder beide Termine möglich. Interessierte können sich noch bis Sonntag, 22. Oktober 2023, für den ersten Teil per E-Mail an veranstaltungen-jugendamt@ortenaukreis.de anmelden. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden vor der Veranstaltung zugesandt. Für Fragen steht Jennifer Leclair unter Telefon 0781 805 9575 oder unter der E-Mail Jennifer.Leclair@Ortenaukreis.de gerne zur Verfügung.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen. Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Offenburg sind:

- ibb.offenburg@ortenaukreis.de, Telefon 0152-56828303

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen. Die Sprechstunde ist jeden vierten Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen der AWO, Hauptstraße 58, 77652 Offenburg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 25. Oktober 2023.

Oberkirchtunnel vier Tage wegen Wartungs- und Reinigungsarbeiten gesperrt

Wegen Wartungs- und Reinigungsarbeiten wird der Oberkirchtunnel von Montag bis einschließlich Donnerstag, 23. bis 26. Oktober 2023, jeweils von 8 Uhr bis circa 17 Uhr voll gesperrt. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die innere Umfahrung.

Die Arbeiten dienen dem Erhalt der Verkehrssicherheit und sind zwei Mal jährlich erforderlich. Das für die Tunnelwartung verantwortliche Straßenbauamt des Ortenaukreises bittet um Verständnis, dass die Arbeiten anders als bei den drei weiteren Tunneln im Landkreis angesichts des Wohnumfelds und des dafür notwendigen Tageslichts nicht nachts durchgeführt werden können. Damit der Berufs- und Schülerverkehr so wenig wie möglich betroffen ist, beginnt die Tunnelsperrung erst um 8 Uhr.

Fachtagung für Urlaubshöfe: „Nachhaltigkeit als Zukunftschance für den Landtourismus“

Zu einer Fachtagung unter dem Motto „Nachhaltigkeit als Zukunftschance für den Landtourismus“ mit Online-Vorträgen und Impulsen am Donnerstag, 16. November 2023, von 13:30 bis 17 Uhr sowie ergänzenden Exkursionen zwischen dem 21. und 23. November laden die Landratsämter des Ortenaukreises und des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald in Kooperation mit den Landratsämtern Emmendingen, Konstanz, Lörrach, Rottweil, Schwarzwald-Baar-Kreis, Tuttlingen und Waldshut ein.

Nachhaltiger Tourismus ist gefragter denn je. Immer mehr Urlauber verreisen gerne energie- und klimaschonend, das Umweltbewusstsein der Feriengäste wächst stetig. Reisende wünschen die Nutzung lokaler Ressourcen, Energieeffizienz, Produkte vom Hof oder nachhaltige Ausstattung, um sich wohlfühlen. Landwirtschaftsbetriebe sind daher immer stärker gefordert, umzudenken und für Ferienhöfe ist Nachhaltigkeit inzwischen ein zusätzliches Qualitätszeichen. Um in Zukunft wettbewerbsfähig zu bleiben, gilt es Chancen und Möglichkeiten einer entsprechenden Ausrichtung im Ferienbetrieb und auf dem Hof anzugehen und auszubauen.

Im Rahmen der zweitägigen Fachtagung haben die Teilnehmenden ausreichend Gelegenheit, sich mit Experten und anderen Gastgebern auszutauschen. Bei drei je nach Verfügbarkeit alternativ auswählbaren Exkursionen zu jeweils zwei Ferienhöfen mit nachhaltigen Ideen und Konzepten im Bodenseekreis, im Ortenaukreis oder im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald erhalten sie zudem Einblicke in die Praxis von Berufskolleginnen und -kollegen.

Die Anmeldung ist über das Kontaktformular auf der Internetseite des Amts für Landwirtschaft des Ortenaukreises unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Reiter „Veranstaltungen“ möglich. Anmeldeabschluss ist der 1. November 2023. Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro. Nicht enthalten sind Verpflegung und Getränke am Exkursionstag. Die Fahrt zu den Höfen am Exkursionstag organisieren die Teilnehmenden selbst.

Naturheilverein Oberkirch e.V.

Der Naturheilverein Oberkirch e.V. empfiehlt Ihnen den Vortrag „Optimale Ernährung für die Abwehrkraft“ am Montag, 23. Oktober, um 19:00 Uhr, im „Hengsthof“, Hengstbachstr. 14, in Oberkirch-Ödsbach. Der Referent, Steven Acuff, kommt wieder nach Oberkirch und erklärt diesmal, warum Bio-Kost die wesentlichen Nährstoffe liefert, um das Immunsystem voll wirksam zu halten und um die Selbstheilungskraft zu steigern. Wie leitet man die Gifte in der Impfung aus? Wie lindert man die Impfschäden? Coronaviren, wie alle Mikroben, setzen sich eher durch, wenn der Mensch geschwächt ist. Bekanntlich schwächt der Zucker die weißen Blutkörperchen und die allgemeine Abwehrkraft. Wer die Verantwortung für die eigene Gesundheit übernimmt, hat durch ein ausgewogenes Immunsystem bessere Aussichten, sich gegen Viren und schädliche Bakterien zu wehren. Wie untergräbt man sonst sein Immunsystem? Welche Lebensmittel enthalten die wichtigsten Vitamine und Mineralstoffe? Wie sieht das optimale Ernährungsprogramm aus? Welche Nahrungsergänzungsmittel passen dazu, um die Abwehrkraft auf Vordermann zu bringen? Steven Acuff gibt Ihnen neue wertvolle Einsichten und Ratschläge, selbst die Gesundheit zu bestimmen. Steven Acuff reist durch die ganze Welt, hält Vorträge und gibt persönliche Ratschläge. Er hat schon Einladungen nach 27 Ländern angenommen, u.a. USA, Kanada, Australien, Neuseeland, Island und überall in Europa. Er war ein regelmäßiger Gast auf Gesundheitsmessen in Deutschland, Österreich und der Schweiz, wo er an Podiumsdiskussionen mit Medizinern und Professoren der Ernährungswissenschaft teilnahm.

Anmeldung erbeten unter: info@evoloo.de, Tel. 07844 4647, Björn und Yvonne Roth. Eintrittspreis pro Person: 14,00 Euro.

Fahrbahndecke zwischen Draveilbrücke und Mediathek in Oberkirch wird saniert

Vollsperrung notwendig / Parkplatz und Tiefgarage am Marktplatz außer Freitag, 3. November, erreichbar

Das Straßenbauamt des Ortenaukreises erneuert die sanierungsbedürftige Fahrbahndecke zwischen der Draveilbrücke und der Mediathek in Oberkirch. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich von Montag, 30. Oktober 2023, bis Mittwoch, 8. November 2023, und werden in zwei Bauabschnitten jeweils unter Vollsperrung umgesetzt.

Für die Erneuerung des ersten Teilabschnitts zwischen Mediathek und Bahnübergang (Josef-Geldreich-Straße) wird dieser von Montag bis Freitag, 30. Oktober bis 3. November, voll gesperrt. Die Zufahrt von der Kreuzung bei der Mediathek zum Parkplatz am Marktplatz und zur Tiefgarage wird ermöglicht. Für den Einbau der Deckschicht wird jedoch eine Vollsperrung am Freitag, 3. November, für den gesamten Teilabschnitt notwendig, sodass es an diesem Tag keine Zufahrtsmöglichkeit zum Marktplatzparkplatz und zur Tiefgarage gibt. Der Parkplatz bei der Mediathek kann während der Bauphase über die eigentliche Ausfahrt an der Hindenburgstraße angefahren werden.

Die Umleitungsstrecke für den gesamten ersten Abschnitt führt über die Werkstraße und Oberdorfstraße in Richtung Hesselbach/Ödsbach, den B28-Kreisel und den Strandbadweg bis hin zur Hauptstraße sowie in umgekehrter Richtung.

Für den zweiten Teilabschnitt von der Brücke über die Rench bis zum Bahnübergang (Oberdorfstraße) von Montag bis voraussichtlich Mittwoch, 6. bis 8. November, muss auch dieses Teilstück voll gesperrt werden. Die Umleitung in der zweiten Bauphase geht über die Eisenbahnstraße, die Josef-Geldreich-Straße, die Hauptstraße, den Strandbadweg und über den B28-Kreisel bei Ödsbach in Richtung Hesselbach und die Oberdorfstraße sowie umgekehrt.

Die Umleitungen werden ausreichend ausgeschildert. Anlieger und betroffene Dauerparker werden persönlich informiert.

Da es sich um eine Kreisstraße handelt, führt der Ortenaukreis die Maßnahmen durch. Das Straßenbauamt bittet die Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Verständnis für die erforderlichen Arbeiten und die damit verbundene Sperrung.



Kirchliche Nachrichten

Eucharistiefiern der Wallfahrtskirche Mariä Krönung Lautenbach

Samstag, 21. Oktober, Hl. Ursula und Gefährtinnen
8:30 Wallfahrtsgottesdienst mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Sonntag, 22. Oktober, 29. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Eucharistiefier

Mittwoch, 25. Oktober
18:30 „Raum für Stille“ - Ihr Zeit-(Raum) still zu werden

Samstag, 28. Oktober, Hl. Simon und hl. Judas
8:30 Wallfahrtsgottesdienst mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Alle Gottesdienste und Termine finden Sie im „Wegweiser“, der in den Kirchen ausliegt.

Info Seelsorgeeinheit Oberkirch:

Seelsorgeteam

Gesprächstermine mit dem Seelsorgeteam sind nach Vereinbarung möglich. Die jeweiligen Kontaktdaten (Telefon/E-Mail) sind auf der Homepage www.kath-oberkirch.de ersichtlich.

Taufen der Kinder aus der Kirchengemeinde Oberkirch

Gerne nimmt Frau Boschert Ihre Taufanmeldung im Pfarrbüro Oberkirch entgegen.

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr; Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr, Telefon 07802/9374-11.

Trauungen und Ehejubiläen

Brautpaare, die im kommenden Jahr heiraten, sowie Paare, die ein Ehejubiläum feiern möchten, können sich gerne bei Frau Baumann melden. Pfarrbüro Nußbach: Montag und Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr, / Telefon 07805/3654 / E-Mail: nussbach@kath-oberkirch.de

Pfarrbüro Oberkirch: Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr
und Freitag, 9:00 bis 12:00 Uhr, Telefon 07802/93740.

Regelmäßige Beichtzeiten

Wallfahrtskirche Lautenbach: Samstags von 8:00 bis 8:20 Uhr
Pfarrkirche Oberkirch: Samstags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Stellenwechsel von Robert Welle – Wir sagen Dankeschön!

Für Gemeindefereferent Robert Welle beginnt ab 1. November eine Zeit des Neubeginns. Er wird ab diesem Tag in der Seelsorgeeinheit Haslach i.K. – Hausach – Hornberg als Gemeindefereferent arbeiten. Seit 2007 war Robert Welle Gemeindefereferent in der damaligen Seelsorgeeinheit Oberkirch-Nußbach. Mit der Zusammenführung der beiden ehemaligen Seelsorgeeinheiten Oberkirch-Nußbach und Oberkirch im Jahr 2015 arbeitete er für unsere jetzige Seelsorgeeinheit. Robert Welle hat zuletzt hauptsächlich im Beerdigungsdienst gewirkt, in der Schule und bei der Notfallseelsorge. Weitere Arbeitsfelder waren die Begleitung von zwei Gemeindefereferenten und der Themenbereich Prävention und Schutzkonzept. Mehrere Jahrgänge von Firmanden wurden von Robert Welle über die Jahre hauptverantwortlich auf dem Weg zur Firmung begleitet. Über viele Jahre hat er die Fahrten nach Taizé mitorganisiert. Während seiner „Nußbacher Zeit“ lag die Erstkommunionvorbereitung in seinen Händen. Vielen Menschen ist er in den vergangenen Jahren zum wichtigen Begleiter geworden. Als Notfallseelsorger hatte er sein Herz immer bei den Menschen. Er war „nah dran“ an den Sorgen und Nöten und hat versucht, Wege zu zeigen und neue Möglichkeiten zu eröffnen. Wir danken Robert Welle herzlich für sein Wirken in der Seelsorgeeinheit. Vielen Menschen wird er als Gesprächspartner fehlen. Für seine neue Aufgabe wünschen wir ihm viel Kraft, Kreativität und Gottes Segen. Wir sagen Vergelt's Gott für alles, was war.

Für die Seelsorgeeinheit: das Leitungsteam Achim Huber, Heinrich Huber und Cornelia Dilger

Gottesdienst für Silberpaare

am **Samstag, 28.10.2023 um 18:30 Uhr** (Vorabendgottesdienst) findet in der Pfarrkirche St. Cyriak in Oberkirch ein Gottesdienst vor allem für Paare statt, die in diesem Jahr oder auch in den letzten Jahren ihre silberne Hochzeit gefeiert haben bzw. noch feiern werden. In diesem Gottesdienst wollen wir für die gemeinsamen Jahre danken und den gemeinsamen weiteren Weg unter den Segen Gottes stellen. Im Anschluss an den Gottesdienst findet für alle, die möchten, eine Paarsegnung statt. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Kath. Öffentliche Bücherei Lautenbach

Unsere Bücherei im Pfarrhaus in Lautenbach ist **dienstags** und **samstags** jeweils von **16.00 Uhr bis 17.30 Uhr** für unsere Besucher geöffnet. Wir schaffen regelmäßig neue Medien an, um unseren Bestand an Kinder und Jugendbüchern, sowie Romane, Krimis und Sachbücher für Erwachsene auf einem aktuellen Stand zu halten. Weiterhin bieten wir CD's und Spiele für Kinder zur Ausleihe an. Bei Bedarf beraten wir sie gerne. Die Ausleihzeit beträgt 4 Wochen und ist **kostenlos**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Bücherei-Team

Raum für Stille

Ihr (Zeit-)Raum still zu werden

In einer Zeit, in der unser Alltag oft geprägt ist von Lärm, Hektik und Stress, laden wir Sie ein innezuhalten und zur Ruhe zu kommen. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihren Geist zu beruhigen, den stressigen Alltag für kurze Zeit hinter sich zu lassen und neue Energie zu tanken.

Dazu laden wir Sie ein am **Mittwoch, 25. Oktober 2023, um 18:30 Uhr, in die Wallfahrtskirche „Mariä Krönung“ in Lautenbach**. Bei Kerzenschein, etwas Musik und einem Impuls zu Beginn möchten wir eintauchen in eine Zeit der Stille. Das Ende ist so gestaltet, dass Sie entscheiden können, wie lange Sie bleiben möchten bzw. wie lange es Ihnen guttut.

Schauen Sie vorbei, wir freuen uns!

Wir, das sind: Sebastian Schöneberg, Karina Rendler, Susanne Huber und Ute Huber

Evangelische Kirchengemeinde Oberkirch

Evang. Pfarramt: Kapuzinergasse 2, 77704 Oberkirch

Tel.: 07802-2291, Fax 07802-981413

E-Mail: oberkirch@kbz.ekiba.de, Homepage: www.ekiba-oberkirch.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes: MO+DI, DO+FR 09.30 Uhr - 11.30 Uhr, mittwochs geschlossen

Gottesdienste

Sonntag, 22. Oktober

10:00 Jubelkonfirmation mit Abendmahl und Posaunenchor in der Martin-Luther-Kirche

Sonntag, 29. Oktober

10:00 (Winterzeit!) Gottesdienst mit Diakonin Nicole Faller in der Martin-Luther-Kirche. Anschließend Kirchencafé im Gemeindehaus.

Termine und Veranstaltungen im Gemeindehaus

Freitag, 20. Oktober

18:30 Probe des Chores Surprisium

Montag, 23. Oktober

18:00 Probe des Gospelchores

Dienstag, 24. Oktober

18:00 Probe der Jungbläser
19:30 Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 25. Oktober

Der Konfirmandenunterricht entfällt

Freitag, 27. Oktober

18:30 Probe des Chores Surprisium

FCG Kirche (er)leben

Fernacher Höhe 1 in Oberkirch

10:00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst für verschiedene Altersgruppen; separater Raum für Eltern mit Babys/Kleinkindern mit Übertragung des Gottesdienstes;

Livestream über youtube-Kanal [fcg-kirche-erleben](https://www.youtube.com/channel/UCqj-kirche-erleben). Kleingruppen an verschiedenen Orten im Ortenaukreis.

Frühstück von Frauen für Frauen

Am 11. November findet wieder das beliebte und inzwischen über den Ortenaukreis hinaus bekannte „Frühstück von Frauen für Frauen“ statt. Die Referentin Gertraud Schöpflin könnte manchen bekannt sein, denn sie lebte einige Jahre in der Ortenau und war Redakteurin bei der Mittelbadischen Presse. Das Thema dieses Auftankmorgens lautet: „Trau dich- bleib dran“ - „Unerfüllte Wünsche können laufen lernen“ G. Schöpflin macht Mut, an unerfüllten Träumen, Wünschen und Zielen dranzubleiben, festzuhalten. Oder diese wieder neu zu finden und aufleben zu lassen. Jede Frau hat große und kleine Wünsche und Träume für ihr Leben. Diese können je nach Lebenssituation ganz unterschiedlich sein. Manches bleibt ein Traum auf manches muss man manchmal lange warten. Man muss nur dranbleiben und nicht aufgeben! Lebendig, eindrucksvoll und mutmachend berichtet Frau Schöpflin von persönlichen Erlebnissen, Irrwegen und Herausforderungen und den dabei gewonnenen Einsichten die sie auf ihrem Lebensweg gemacht hat auf dem Weg zum Ziel. Es gibt auch „Traumkiller“ die einen dazu bringen können, vorzeitig aufzugeben. Frau Schöpflin ermutigt, auch mit Gott über die Träume und Ziele zu reden und ihn ganz konkret um Hilfe zu bitten. Es ist spannend zu hören, was sie dabei alles erlebt hat und wie ihre Wünsche laufen lernten. Sie hat darüber auch ein Buch geschrieben.

Das Frauenfrühstück findet am **Samstag, 11. November um 9 Uhr in Oberkirch-Stadelhofen in der Renchtalhalle** statt. Kosten für den gesamten Morgen incl Frühstücksbuffet 14 €. Weitere Infos und Anmeldung unter Tel. 07802/ 6764 oder 704 688 oder mail: frauen@fcg-kirche-erleben.de. Frauen jeden Alters sind herzlich zu diesem „Auftankmorgen“ eingeladen.

Die Wanderung führte Rudolf Huber. Die grandiose Aussicht auf der Haut-Barr war die Belohnung für die schöne Wanderung durch die Wälder vom Zornetal. Von Saverne aus ging es dann zurück nach Lautenbach. Bei der Stärkung im Gathaus Kreuz konnte man in die glücklichen Augen der Wanderer schauen.

Pink Pepper in Concert

Am **21. Oktober 2023** findet um **20.00 Uhr** das Jahreskonzert von uns, Pink Pepper statt. Aufgrund der Generalsanierung der Neuensteinhalle dieses Jahr ganz unter dem Motto „Auswärtsspiel“ in der **Erwin-Braun-Halle in Oberkirch**. Schöne Songs, pinke Deko und ein abwechslungsreiches Programm machen das Konzert immer wieder zu einem ganz besonderen Erlebnis. Auch der Männer- und der Jugendprojektchor sind wieder mit dabei.

Wir würden uns riesig freuen, so viele Besucher wie möglich begrüßen zu dürfen und gemeinsam einen tollen musikalischen Abend zu verbringen.

Einlass: ab 19.00 Uhr

Eintritt: 9,- Euro, unter 16 Jahre: 5,- Euro

VVK: Renchtal Tourismus GmbH Oberkirch & Rathaus Lautenbach



Am Samstag, den 28. Oktober, findet die Jahreshauptübung statt.

Antreten für die aktiven Kameraden: 15.30 Uhr am Gerätehaus.

Beginn der Übung: 16.00 Uhr.

Übungsobjekt: Altes E-Werk / Lager der Zimmerei Thomas Panter Im Hubacker 17.

Hierzu laden wir auch unsere Kameraden der Altersabteilung sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger von Lautenbach recht herzlich ein.

Kenntnisse über den Brandschutz sind unerlässlich

Kolpingsfamilie Lautenbach war bei unserer Feuerwehr zu Gast

Um es gleich vorwegzunehmen, die Teilnehmer waren über die erhaltenen Informationen über den Brandschutz voll des Lobes, das war hervorragend, es war spitze, so die Aussagen der anwesenden gestandenen Frauen und Männer.



Vereinsnachrichten

Vogesenwanderung von Saverne nach Haut-Barr und ins Zornetal



Schwarzwaldverein Oberkirch/Lautenbach:

Der Schwarzwaldverein Oberkirch war mit 27 Wanderer, bei herrlichem Wetter, in Saverne. Die Wanderung führte von Saverne am Rhein- Marne-Kanal entlang zur Burg Greifenstein und über die Grotte Saint-Vit zum Rappenfelsen und hinunter nach Stambach. Es folgte der Anstieg zum Tour du Brotsch, über die Burgen klein und groß Geroldseck und am Tour Chappe vorbei zur Haut-Barr. Es wurde 17 km und 650 Höhenmeter gewandert, die Wande-

Kommandant Andreas Müller hat uns vermittelt, wie Brandunfälle vermieden werden können. Was tun, wenn dennoch ein Brand entstanden ist? Der wichtigste Schutz vor giftigen Rauchgasen sind nach wie vor Rauchmelder. Beim Kauf von solchen Geräten sollte nicht am falschen Platz gespart werden, sie retten im Brandfall „Leben“. Und jeder muss wissen, wer zwei Atemzüge Rauchgas einatmet, ist lebensgefährlich verletzt.

Also was ist z.B. bei einem Zimmerbrand zu tun? Ruhe bewahren, Notruf absetzen, wenn Fluchtweg frei von Rauchgasen ist, alle Personen im Hause in Sicherheit bringen, Zimmertüren schließen, Mitbewohner und Nachbarn informieren, je nach Situation Löschversuch durchführen. Wird der Notruf zu spät abgesetzt, fehlen hinterher der Feuerwehr die entscheidenden Minuten, um einen großen Schaden zu verhindern.

Aufgaben: Alle Personen sollten sich in Ruhe überlegen: Was würde ich/wir tun, wenn z.B. einen Zimmerbrand entstanden ist? Diese Übung sollte immer mal wieder wiederholt werden. Man muss wissen, der Stress bei einem Brandfall Fall ist riesengroß. Es kommt immer wieder vor, dass Menschen beim Absetzen des Notrufes ihren eigenen Namen nicht mehr wissen. Den Vertrag der Feuerversicherung bei seinem Versicherer überprüfen lassen und auf den neuesten Stand bringen, damit man im Schadensfall nicht finanziell ruiniert ist.

In dem Programm des Abends hatte jeder Teilnehmer die Aufgabe, mit einem Feuerlöscher einen Brand zu löschen. Uns wurde auch vorgeführt, welche gewaltige Explosion es gibt, wenn mit Wasser brennendes Fett gelöscht wird. Einen Deckel auf den Topf mit dem brennenden Fett legen und das Feuer ist aus. Die Folgen brennender Fotovoltaik-Anlagen und Stromspeicher gehörten ebenfalls zu den aktuellen Themen wie viele Fragen rund um den Brandschutz.

Es war schon sehr spannend, wie die Feuerwehr sehr professionell bei einem Brandfall vorgeht, um Menschen in Gefahr wirkungsvoll zu helfen und die Brandschäden so gering wie möglich zu halten. Wir bekamen den Eindruck, dass diese Truppe sehr gut ausgebildet ist und weiß, was in kritischen Phasen zu tun ist. Zum Schluss wurde uns noch das große Feuerwehrfahrzeug der Gemeinde Lautenbach vorgestellt, das speziell sehr gut auf Lautenbacher Verhältnisse ausgestattet wurde. Der Feuerwehr Lautenbach auch auf diesem Weg nochmals herzlichen Dank.

Kolpingsfamilie Lautenbach

Der SV Lautenbach informiert

Zu folgenden Spielen unserer Mannschaften laden wir Euch herzlich ein:

Sa. 21.10.

14:00 SV Ödsbach 2 - SV Lautenbach 2

Sa. 21.10.

16:00 SV Ödsbach 1 - SV Lautenbach 1

Mit einem hochverdienten 2:1 (2:0)-Heimsieg gegen die SG Wagshurst/Ulm konnte unsere 1. Mannschaft ihr Punktekonto nach neun gespielten Begegnungen auf nun bereits 20 aufstocken und belegt damit einen hervorragenden dritten Tabellenplatz. Die Tore für unsere Mannschaft erzielten Moritz Zimmermann (8.) und Marius Schmiederer (36.) bereits im ersten Spielabschnitt. Während unsere Mannschaft es versäumte, die Begegnung bereits

frühzeitig für sich zu entscheiden, eine Vielzahl an guten Einschussmöglichkeiten ungenutzt ließ und darüber hinaus von Schiedsrichter Osman Yasar (Kehler FV) gleich um zwei Strafstöße nach ahndungswürdigen Foulspielen an Jona Juwana und Moritz Zimmermann gebracht wurde, kamen die ohne ihren privat verhinderten Trainer Fedele Ancora angereisten Gäste aus abseitsverdächtiger Position zum Anschlusstreffer durch Marius Berger (71.). Doch selbst als die Spielgemeinschaft nach Platzverweis gegen Luca Huber (78.) in der Schlussphase in Überzahl agieren durfte, geriet der Heimsieg zu keinem Zeitpunkt in Gefahr. An diesem Spieltag steht nun das prestigeträchtige und mit viel Vorfreude erwartete Derby gegen unsere Freunde vom SV Ödsbach (9./14 Punkte) auf dem Spielplan. Zugleich ist es das erste Aufeinandertreffen beider Vereine in der Kreisliga A. Die letzte Begegnung in einem Punktspiel datiert aus dem Spieljahr 2016/2017 als sich unsere Mannschaft dem SV Ödsbach am 23.04.2017 zuhause mit 1:2 (0:0) geschlagen geben musste und der SV Ödsbach unter ihrem damaligen Spielertrainer Francis Makaya nach zwei nervenaufreibenden Aufstiegsspielen gegen den SV Schapbach den sofortigen Wiederaufstieg in die Kreisliga A bejubeln durfte. Der heutige Spielertrainer Patrick Berger verfügt über eine äußerst erfahrene Mannschaft mit hoher individueller Klasse, die auch im sechsten Jahr nach ihrem Wiederaufstieg eine bislang sehr solide Saison spielt, sich zuletzt jedoch der spielstarken Landesligareserve des SC Durbachtal deutlich mit 0:3 (0:1) geschlagen geben musste. Bester Torschütze in Reihen des SV Ödsbach ist Raphael Halter mit sieben erzielten Saison Treffern. Mit Silas Birk (Studium), Moritz Feyhl (Beruf), Luca Huber (gesperrt), Max Kimmig (Studium) und Tobias Wörner (Urlaub) stehen uns erneut wichtige Spieler nicht zur Verfügung. Adrian Dauti und Marc Leopold kehren hingegen wieder in den Kader zurück. Schiedsrichter der Begegnung ist Sinan Karatas vom SV Gengenbach. Spielbeginn ist an diesem Samstag um 16 Uhr. Hingegen blieben unserer 2. Mannschaft auch gegen die SG Wagshurst//Ulm 2 die ersten Punkte in dieser Spielzeit verwehrt. Trotz erneut passablem Auftritt musste man sich den Gästen am Ende mit 0:3 (0:2) geschlagen geben. Die Tore für die Spielgemeinschaft erzielten Jaron Haas (10./20.) und Christoph Berger (85.). Nicht weniger einfach dürfte die Aufgabe bei der 2. Mannschaft des SV Ödsbach (4./16 Punkte) werden. Diese konnte ihre Begegnung beim SC Durbachtal 3 zuletzt durch zwei späte Tore noch mit 3:2 (0:1) für sich entscheiden und nähert sich mit dem dritten Sieg in Folge kontinuierlich der Tabellenspitze an. Spielbeginn ist um 14 Uhr. Wir hoffen auch beim SV Ödsbach auf die Unterstützung möglichst vieler Zuschauer, die ihren Teil zu einer stattlichen Derby-Kulisse beitragen!
Der Spielausschuss

SV Lautenbach informiert

Spiele u. Ergebnisse

A-Jugend

16.10.2023	SG Renchtal – SG Urloffen	1:1
21.10.2023	SG Renchtal – SG Mühlenbach	17:00 Uhr

B-Jugend

14.10.2023	SG Bohlsbach 2 – SG Renchtal 2	2:6
14.10.2023	SG Haslach – SG Renchtal	3:1
20.10.2023	SG Renchtal – SG Biberach	18:30 Uhr
21.10.2023	SG Lautenbach 2 – JFV Rheinebene 2	14:00 Uhr

D-Jugend

13.10.2023	SG Nußbach – SG Lautenbach	2:1
14.10.2023	FV Schutterwald 2 – SG Lautenbach 2	1:4

16.10.2023	SG Niederschopfheim – SG Lautenbach	3:1
21.10.2023	SG Lautenbach 2 – FV Rammersweier	3
		11:30 Uhr
21.10.2023	SG Lautenbach – JFV Rheinebene	13:00 Uhr

E-Jugend

07.10.2023	SC Durbachtal – SG Ödsbach	9:0
14.10.2023	SV Renchen – SG Ödsbach	4:3
14.10.2023	SG Diersheim 2 – SG Ödsbach 2	13:8
14.10.2023	SV Renchen 2 – SG Ödsbach 2	6:6
20.10.2023	SG Ödsbach – SG Bohlsbach	18:00 Uhr
21.10.2023	SG Ödsbach 2 - Bezirksturnier in Oppenau	11:30 Uhr

Herren

15.10.2023	SV Lautenbach 2 – SG Wagshurst/Ulm 2	0:3
15.10.2023	SV Lautenbach – SG Wagshurst/Ulm	2:1
21.10.2023	SV Ödsbach 2 – SV Lautenbach 2	14:00 Uhr
21.10.2023	SV Ödsbach – SV Lautenbach	16:00 Uhr

vhs-Büro Oberkirch

Unsere Servicezeiten im Rathaus Oberkirch, Raum 1.13:
Montag, Dienstag und Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Kontakt: E-Mail: oberkirch@vhs-ortenau.de; Telefon:
07802 82-500. Auf dem Anrufbeantworter kann gerne eine
Nachricht hinterlassen werden. Bitte Name, Telefon-
nummer und Anliegen nennen.

Vortrag: Brauche ich ein Testament

In diesem Vortrag erfahren Sie Wissenswertes zum Thema Erben. Dr. Martina Tauchert-Nosko, Fachanwältin für Erbrecht, behandelt zunächst die gesetzliche Erbfolge für verschiedene Familienkonstellationen und erläutert, wer im Falle eines Todes Erbe wird, wenn es kein Testament gibt. Davon ausgehend wird aufgezeigt, welche Regelungsmöglichkeiten es gibt und wie man ein Testament oder eine andere letztwillige Verfügung richtig errichtet. Der Vortrag ist gebührenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

1.0320 OBK, Mittwoch, 15.11.2023 von 19:30 - 21 Uhr,
Mediathek Oberkirch, Veranstaltungsraum

**Tourist-Info****Auf der Tourist-Information im Rathaus erhältlich:****Wanderkarte mit touristischen Informationen Renchtal Ortenau Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord**

Preis: 8,50 €

- **Mountainbike-Karte**

Preis: 4 €

- **E-Bike Karte**

Preis: 8,90 €

- Das Buch „**Die Geschichte von Lautenbach**“

Preis: 9,90 €

- Das Buch „**Lautenbach im Renchtal**“

Preis: 10 €

- **Kirchenführer klein**

Preis: 3 €

- **Kirchenführer groß**

Preis: 5 €

- **Postkarte**

Preis: 1 €

- **Vesperwanderpass** für die Lautenbacher Vesperwanderung

Preis: 49 €

- **Stockwappen** Lautenbacher Hexensteig

Preis: 4,50 €

- **Schild** zum Lautenbacher Hexensteig

Preis 7,40 €

- **Renchtal-Tasse**

Preis 9,50 €

- **Renchtal-Poster**

Preis 2,00 €

Sicher online unterwegs - ein Kurs für den Alltag**IT-Sicherheit und Awareness**

In diesem Kurs lernen Sie Wissenswertes zum Schutz von technischen Geräten, personenbezogenen Daten und Ihrer Privatsphäre. Im Anschluss sind Sie in der Lage, Malware und Ransomware zu erkennen und darauf zu reagieren. Im Kurs erhalten Sie einen „Werkzeugkasten“ mit Maßnahmen und Lösungen an die Hand u.a. zu folgenden Fragen und Themen: Wie reagiere ich wann? Gefahren in der Anwendung mit der IT; Verschlüsselung mit Ransomware; Social Engineering; Sicherer Umgang mit E-Mails; Erkennen von gefälschten Links; Erkennen des korrekten Absenders; Sicherer Umgang mit Passwörtern; Bedrohung durch Computerviren; Surfen im Internet; Account-Phishing.

5.0115 OBK mit Bernd Gaiser, 2 Abende, 22. und 29. November, Mittwoch, 18:00 bis 20:30 Uhr, Kasino (Haus der Vereine), Raum 1.05, 1. OG, 57,00 Euro

Jetzt Italienisch lernen**Italienisch A1 - Online****Kleingruppe für Anfänger mit ersten Vorkenntnissen**

Dieser Online-Italienischkurs ist für Anfänger mit ersten Vorkenntnissen konzipiert, die bei mäßigem Lerntempo in einer Kleingruppe lernen möchten. Sie verständigen sich auf einfache Weise über vertraute Themen, stellen Fragen über Beruf, Wohnort, Familie, Uhrzeit und Produkte. Sie lernen einzelne Wörter und einfache Sätze zu verstehen und kurze Sätze mündlich und schriftlich zu formulieren. Interessantes und Spannendes über Land, Leute und Kultur bereichert Ihren Lernprozess.

Lehrwerk: Dieci ab Lektion 3, Hueber-Verlag
4.0906 OBK -O mit Alessandra Parise, 22 Tage,
06.11.2023 - 06.05.2024

Montag, 17:15 - 18:45 Uhr, Virtuell, 225,- Euro

Italienisch A1 für Anfänger**Kleingruppe für Anfänger ohne Vorkenntnisse**

Auf einfache und unterhaltsame Weise lernen Sie in diesem Kurs in einer kleinen Gruppe Italienisch von Anfang an. Der Kurs richtet sich an Personen, die noch keine Vorkenntnisse haben und diese Sprache bei mäßigem Lerntempo erlernen möchten. Sie üben, wie man sich vorstellt, begrüßt, verabschiedet und sich nach dem Befinden erkundigt. Sie lernen einzelne Wörter und einfache Sätze zu verstehen und kurze Sätze mündlich und schriftlich zu formulieren. Interessantes und Spannendes über Land, Leute und Kultur bereichert Ihren Lernprozess.

4.0905 OBK mit Alessandra Parise, 22 Vormittage,
15.11.2023 - 05.06.2024

Mittwoch, 9:30 - 11 Uhr, Kasino (Haus der Vereine),
Raum 1.05, 1. OG, 225,- Euro

**Englisch von Anfang an
in gemütlichem Tempo**

Englisch A1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse

Dieser Kurs ist für alle, die noch keine Vorkenntnisse in Englisch haben oder deren Englischgebrauch schon viele Jahre zurückliegt. Das Lerntempo orientiert sich an absoluten Anfängern.

4.0607 OBK mit Ulfried Nowotny, 12 Tage,
10.11.2023 - 01.03.2024

Freitag, 17:15 - 18:45 Uhr, Kasino (Haus der Vereine),
Raum 1.02, Mehrzweckraum, 1. OG, 123,- Euro

Alle Vorträge und Kurse sind unter www.vhs-ortenau.de direkt online buchbar. Wer keinen online-Zugang hat, kann sich gerne an das vhs-Büro in Oberkirch wenden unter Telefon: 07802 82-500. Bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter. Wir rufen so bald wie möglich zurück.

**Selbstpflege für pflegende Angehörige -
Vortrag am 15. November 2023 in den Illenau
Werkstätten, Illenauer Allee 54 in Achern**

Die letzte Veranstaltung in der Demenzreihe 2023, organisiert von der Demenzinitiative und der Demenzagentur Achern-Renchtal findet am Mittwoch, den 15. November 2023 um 18 Uhr in den Illenau Werkstätten, Illenauer Allee 54 in Achern statt. Pflegende Angehörige wollen ihre erkrankten Familienmitglieder mit all ihren Kräften unterstützen und pflegen. Oft gehen sie dabei über die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit hinaus und vergessen sich selbst. Sie stellen ihre persönlichen Bedürfnisse in den Hintergrund und verlieren ihre sozialen Kontakte. Erschöpfung und Überforderung ist die Folge. Der Vortrag zeigt auf wie Angehörige erkennen, dass sie Hilfe benötigen und wie wichtig es ist, sich über die eigenen Gefühle klar zu werden. Es wird aufgezeigt welche Möglichkeiten der „Selbstpflege“ es gibt und wie man einen guten Umgang mit persönlichen Grenzen findet. Nur wer für sich selbst gut sorgt, kann auch für andere Menschen gut und liebevoll sorgen. Die Referentin Martina Gehrke ist Krankenschwester, Kunsttherapeutin und Supervisorin. Der Eintritt ist kostenfrei. Anmeldungen sind erforderlich bei der Demenzagentur Achern-Renchtal bis spätestens 3. November 2023. Telefonnummer: 07841 642-1347 und 642 - 1267 oder 07802 82-530 oder per E-Mail: demenzagentur@achern.de

Schnupperstudium mit neuem Angebot

Schülerinnen und Schüler können in den Herbstferien an zwei Tagen die Wirtschafts-Studiengänge der Hochschule Offenburg kennenlernen.

Was steckt eigentlich hinter Betriebswirtschaft, Logistik und Handel, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen oder Wirtschaftspsychologie? Im Rahmen eines Schnupperstudiums können interessierte Schülerinnen und Schüler am Montag oder Dienstag, 30. oder 31. Oktober, jeweils von 8 bis 15.30 Uhr am Campus Gengenbach der Hochschule Offenburg einen realistischen Eindruck von den verschiedenen Wirtschaftsstudiengängen bekommen. Sie erleben den Unterricht an einer Hochschule und die Dozenten praxisnah. Die ideale Gelegenheit einen realistischen Einblick in die Themen der Wirtschaft und des Geschäftslebens in Unternehmen zu erhalten. Wirtschaftliche Zusammenhänge, Entscheidungsfindung, Innovation und Wettbewerbsfähigkeit sind dabei nur einige Schwerpunkte. Am Montag, 30. Oktober, stehen Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Klinische Psychologie, Grundlagen IT und Change Management auf dem Kursplan. Am Dienstag, 31. Oktober, Grundlagen Marketing, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftspsychologie und Elektronik. Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich bis Mittwoch, 25. Oktober, unter <https://events.hs-offenburg.de/event/317/> für einen der beiden Tage anmelden. Weitere Informationen zum Schnupperstudium auch in den Bereichen Technik und Medien gibt es unter <https://schule.hs-offenburg.de/fuer-schuelerinnen-und-schueler/berufsorientierung-an-der-hochschule/schnupperstudium>

LandFrauen Verein Oberkirch:**Wickel und Hausmittel**

Am Mittwoch den 25.10.2023 entdeckt Agnes Vogt mit uns hilfreiche Heilpflanzen für die Erkältungszeit. Wir lernen Wickel und lindernde Tees kennen und stellen gemeinsam Brustbalsam und Hustenhonig her.

**Sonstige Mitteilungen****Weiterbildung! Weiterbildung!**

Die Gewerbliche Schule Lahr bietet Interessenten nachfolgenden Weiterbildungslehrgang an:

**Mappenvorbereitungskurs
für das dreijährige Berufskolleg Grafikdesign:****• 1. Mappenvorbereitungs-**

Termin am 08.11.2023

Gebäude C
(neuer Gebäudekomplex)
Tramplerstraße 80
77933 Lahr
Beginn: 17:30 Uhr

Vorabinformationen erhalten Sie am Info-Tag Grafikdesign am Samstag, 14.10.2023, 10:00 Uhr – 13:00 Uhr, Anmeldungen möglich. Dieser Termin wird sehr empfohlen!

Informations- und Anmeldeunterlagen erhalten Sie von der Gewerblichen Schule Lahr, Tramplerstr. 80, 77933 Lahr

Los geht es um 19:00 Uhr und kostet 8,00€. Ort wird noch bekanntgegeben. Anmeldung bitte bis zum 18.10.2023 bei Elisabeth Kohler, Telefon: 07802/7382 oder über unsere WhatsApp-Gruppe

Kochkurs Traditionell Griechisch!“

Am Mittwoch 08.11.2023 treffen wir uns um 17:30 Uhr im Wiegerthof, Oberkirch-Wolfhag

Frau Françoise Simon gibt uns einen Einblick welche leckere Gerichte man mit Fetakäse zubereiten kann. Hierzu hat sie spannende Rezepte für uns vorbereitet. Der Beitrag für diesen Abend sind 20€ Bis zum 04.11.2024 kann man sich bei Margit Willing, Telefon: 07802/709220 oder per WhatsApp anmelden

Gäste und Interessierte sind wie immer herzlich willkommen!

DAS 11TEAMSPTS ACADEMY FUSSBALLCAMP




1 DAS CAMP
FÜR 6- BIS 14-JÄHRIGE MÄDCHEN
BETREUUNG TÄGLICH VON 09:00 - 15:30 UHR
INKL. MITTAGESSEN UND GETRÄNKE

2 DAS TRAINING
2X PRO TAG PROFESSIONELLES
NACHWUCHSTRAINING NACH DEN
NEUESTEN EMPFEHLUNGEN DES DFB

3 DAS PROGRAMM
FUSSBALL FUN-EINHEITEN, INNOVATIVE
TRAININGSTECHNOLOGIEN, MEGA DRIBBLER &
A-CHAMPS CHALLENGE, SCOUTING ACADEMY
ELITE TEAM „ELEVEL FC“, EM-TURNIER UVM.

4 DIE AUSSTATTUNG
NIKE TRIKOT, HOSE UND STÜTZEN
TRAININGSBALL UND TRINKFLASCHE



25.03. - 27.03.2024 | 09:00 - 15:30 UHR
SC SAND 1946 E.V.
KÜHNMATT 31 | 77731 WILLSTÄTT



JETZT ANMELDEN

WWW.11TS.SHOP/SAND








Bewegungstherapie kann ein Fortschreiten der Erkrankung verhindern. So früh wie möglich heißt es daher: Muskeln stärken und auf einen knochengesunden Lebensstil achten. Denn regelmäßige körperliche Bewegung hält fit und stärkt die Knochen. Es gibt spezielle Osteoporose-Gymnastik und Kräftigungsübungen. Wichtig ist auch eine aufrechte Körperhaltung. Abrupte Bewegungen und das Heben schwerer Gegenstände sollten vermieden werden. Beim Bücken sollte der Rücken möglichst gerade gehalten werden.

Knochen mögen Kalzium. Deshalb sind Milch und Milchprodukte wichtig. Ebenso enthalten bestimmte Mineralwasser einen hohen Kalziumgehalt. Zusätzlich fördert Vitamin D die Aufnahme von Kalzium über den Darm und in den Knochen. Es ist beispielsweise in fetten Fischarten und Eiern enthalten. Die körpereigene Herstellung von Vitamin D fördert auch, wer sich im Freien aufhält. Eine zusätzliche Einnahme von Kalzium und Vitamin D über Nahrungsergänzungsmittel wird nur nach Rücksprache mit der Arztpraxis empfohlen. Weitere Informationen gibt es unter www.osteoporose-deutschland.de.

Die Förderung von Bewegung stellt ein zentrales Anliegen der Krankenkassen in der Primärprävention dar. Im Handlungsfeld „Bewegung“ bietet die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) ihren Versicherten daher verschiedene Präventionsmaßnahmen an, um der Osteoporose vorzubeugen. Mit dem Gesundheitsangebot „Trittsicher durchs Leben“ hat sie beispielsweise in Zusammenarbeit mit Ärzten und Wissenschaftlern ein spezielles, wohnortnahes Bewegungsangebot für Seniorinnen und Senioren entwickelt. Das Programm hat zum Ziel, die Mobilität zu erhalten, um bis ins hohe Alter Dinge tun zu können, die das Leben lebenswert machen. Es ist für LKK-Versicherte kostenlos. Weitere Informationen gibt es unter www.svlfg.de/trittsicher-durchs-leben.

Darüber hinaus gibt es in der Datenbank der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) auch spezielle Kurse zur Osteoporose-Prävention. Alle Kurse, die in dieser Gesundheitskurs-Datenbank gelistet werden, sind qualitätsgeprüft und werden von qualifizierten Fachleuten geleitet. Die LKK bezuschusst Kurse, die von der ZPP zertifiziert wurden, in Höhe von mindestens 80 Prozent der Kosten. Gefördert werden maximal zwei Kurse pro Kalenderjahr. Weitere Informationen gibt es unter www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.

NABU-Tipps: So wird mein Herbstgarten zum Winterquartier

Warme Herbsttage werden jetzt von vielen genutzt, um den Garten, die Terrasse und den Balkon winterfest zu machen. Weil Gärten wichtige Rückzugsorte für viele Tiere sind, kann man mit wenigen einfachen Maßnahmen viele Überwinterungsmöglichkeiten für Igel, Siebenschläfer, Fledermäuse, Vögel und Insekten schaffen. Jeder findet so ein warmes, trockenes Plätzchen. Worauf sollten wir also achten, wenn wir den Garten winterfest machen?

Laub sollte nicht abtransportiert werden, denn ein aufgeschichteter Laubhaufen ist ein wichtiger Unterschlupf für Insekten, Igel und viele Kleinstlebewesen wie Frösche und Eidechsen. Außerdem wärmt die Laubschicht den Boden und ermöglicht so ein einzigartiges Mikroklima bei kalten Temperaturen (Frostschutz). Im Frühjahr ist das Laub nicht mehr zu sehen. Auch Totholz sollte man im Garten belassen. Es kann in einer Ecke aufgestapelt, oder als sogenannte Benjeshecke aufgeschichtet werden. Wilde Ecken mit Brennnesseln und anderen Pflanzen, die das ganze Jahr stehen bleiben dürfen, sind für einige Schmetterlinge

Mit Bewegung gegen Osteoporose

In Deutschland sind etwa sechs Millionen der über 50-Jährigen von Osteoporose betroffen. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hält für ihre Versicherten Präventionsangebote bereit, um einer Erkrankung entgegenzuwirken. Darauf weist sie anlässlich des Welt-Osteoporose-Tages am 20. Oktober hin. Bei Osteoporose ist der Knochenstoffwechsel gestört und die Knochendichte nimmt ab, so dass es öfter zu Brüchen kommen kann. Die Erkrankung wird unter anderem durch Kalzium- und Bewegungsmangel verursacht. Frauen sind davon häufiger betroffen als Männer. Eine Behandlung mit verschiedenen Medikamenten in Kombination mit einer

wichtig: Von den Blättern ernähren sich im Sommer zum Beispiel die Raupen von Tagpfauenauge, Kleiner Fuchs und Admiral, im Winter dienen sie als Überwinterungsort für Schmetterlingspuppen und andere Insekten.

Abgeblühte Samenstände sollte man stehen lassen. Es sieht zwar nicht sehr attraktiv aus, leistet aber einen wichtigen Beitrag für den Artenschutz, denn in und an den Stängeln überwintern Insekten in verschiedenen Entwicklungsstadien (zum Beispiel Disteln und Königskerze). Außerdem bieten sie zusätzlich Samen als Winterfutter für die Vögel.

Gehölze (Hecken) sollte man erst im Frühjahr zurückschneiden. Die Samen und Beeren dienen als wichtiges Winterfutter für Vögel. Außerdem sind die Sträucher bei zu frühem zurückschneiden stärker frostgefährdet und blühen auch nicht so ausgiebig. Der beste Zeitpunkt ist zwischen Februar und März. Für mehr Informationen besuchen Sie doch unsere Webseite unter www.nabu.de „Herbstliche Tipps für den Naturgarten“, unter anderem mit einer interaktiven Karte.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung

vom 22. Oktober bis 19. November 2023

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. bittet um Ihre Spende für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit

Noch immer tobt der völlig sinnlose Angriffskrieg in der Ukraine. Noch immer gibt es täglich Tote, Verletzte, Vermisste, Vertriebene und Geflüchtete. Und noch immer zeigt uns dieser Krieg die ganze Grausamkeit dessen, was durch ihn und in ihm mit den Menschen geschieht. Das Motto des Volksbundes „Gemeinsam für den Frieden“ scheint ungehört zu verhallen. Das Gefühl, zum ohnmächtigen Zuschauen verurteilt zu sein, bedrückt viele von uns.

Der Volksbund wird in seiner Arbeit nicht nachlassen - nicht bei der Suche nach den vermissten Toten der Weltkriege, nicht bei der Pflege der Gräber, nicht beim Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und vor allem nicht bei der Jugend- und Bildungsarbeit. Wer die Folgen von Krieg und Gewalt nicht mehr sieht, vergisst sie. Wer sie vergisst, läuft Gefahr, sie zu wiederholen.

Ein Meilenstein unserer Arbeit kommt in Sicht: Wir suchen und bergen seit über 100 Jahren deutsche Kriegstote, vorrangig im Ausland. Nach dem Fall des Eisernen Vorhangs konnten wir endlich auch in Osteuropa damit beginnen. Seit 1992 haben wir dort rund 990.000 Tote des Ersten und Zweiten Weltkrieges geborgen. Im Herbst soll der millionste Tote geborgen werden. Und dennoch endet unsere Arbeit damit nicht. Noch viele ungeklärte Schicksale bleiben und mahnen uns zum Frieden.

Mit seiner humanitären Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge leistet der Volksbund seit Jahrzehnten einen Beitrag zur unmittelbaren Friedensarbeit. Das Vermächtnis aller Kriegstoten, der gefallenen Soldaten und der zivilen Opfer ist und bleibt die richtige und wichtige Mahnung vor jeder Kriegsgefahr.

Bitte unterstützen Sie unsere vielfältige und wichtige Friedensarbeit.

Die Sammlung in Lautenbach wird auch in diesem Jahr als Spendenaktion und mit Hilfe dieses Aufrufs durchgeführt. An dieser Stelle möchten wir uns auch herzlich bei

der Kameradschaft ehemaliger Soldaten bedanken, die uns tatkräftig bei der Spendenaktion unterstützt, indem Sie die Spendenbriefe für uns verteilt.

Spendenkonto: Sparkasse Bodensee

IBAN: DE81690500010000012252

BIC: SOLADES1KNZ

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Bezirksverband Südbade-Südwestfalen

Sigismundstr. 16, 78462 Konstanz

Bildungszentrum Offenburg

Berufliche Umbruchsituationen - Workshop

Übergänge im Beruf fordern heraus, egal ob es um einen Berufswechsel oder um Aufstieg, um Rückkehr nach einer beruflichen Auszeit oder um den Eintritt in die Selbständigkeit geht. Zusammen mit der Betriebsseelsorge in der Region Ortenau lädt das Bildungszentrum Offenburg ein zu einem Abendseminar am Montag, 6. November, 18:00 bis 21:30 Uhr, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro. Um Anmeldung wird gebeten bis 30. Oktober unter www.sozialtage.de, betriebsseelsorge@seelsorgeamt-freiburg.de, Tel. 0761-5144 222

Business Coach Anette Bocek und Stefan Falk, Referent für Betriebsseelsorge, geben in diesem Workshop im Rahmen der südbadischen Sozialtage Impulse, die eigenen Potentiale und Stärken zu entdecken und auch einzusetzen, um persönliche berufliche Ziele besser erreichen und Stolpersteine überwinden zu können.

Leitung: Anette Bocek, Business Coach (IHK) und Stefan Falk, Arbeitnehmerseelsorger

Termin: Montag, 6. November, 18:30 – 21:30 Uhr

Kosten: 25 Euro

Anmeldung bis 30. Oktober unter www.sozialtage.de, betriebsseelsorge@seelsorgeamt-freiburg.de, Tel. 0761-5144 222.

Weitere Informationen beim das Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de.

Leuchtturm in der Innenstadt

IHK eröffnet Pop Up Store in Offenburg / Informationen rund um Aus- und Weiterbildung / In Kontakt mit jungen Menschen kommen Seit Anfang September trommelt die IHK Südlicher für die duale Ausbildung und Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen der IHK-Themenwochen „Fokus Fachkräfte“: Nun hat die IHK im Herzen von Offenburg einen Pop Up Store eröffnet. Vom 14. bis 21. Oktober heißt es „Komm in den Club“: Hier finden zahlreiche Veranstaltungen für Schüler, Auszubildende, Lehrer, Eltern und gestandene Fachkräfte, die den nächsten Karriereschritt gehen wollen, statt Vorbeikommen lohnt sich.

Zum Start des Pop Up Stores kamen bereits 40 Schülerinnen und Schüler der Offenburger Astrid-Lindgren-Schule in die temporäre Außenstelle der IHK. Sie informierten sich darüber, wie man für eine spätere Ausbildung in Kontakt zu Unternehmen treten kann, sie sprachen über ihre Berufswünsche und ihre Erfahrungen bei unterschiedlichen Praktika und bekamen Tipps, wie man die berufliche Zukunft offensiv startet.

Der Austausch mit den Fachkräften der Zukunft ist einer der wichtigsten Gründe, warum die IHK so viel Kraft in ihren Pop Up Store gesteckt hat. „Hier möchten wir mit

den jungen Leuten ins Gespräch kommen: Worauf hast Du Lust? Was sind Deine Talente?“; sagte IHK-Präsident Eberhard Liebherr bei der offiziellen Eröffnung am 16. Oktober. „Wir laden die Jugendlichen in den Club der Wissenden ein. Der Macher. Der Könner. Denn die brauchen unsere Betriebe, damit sie auch in Zukunft erfolgreich sind.“

Die Beseitigung des Fachkräftemangels ist bereits seit Jahren eines der wichtigsten Themen für die IHK Südlicher Oberrhein. „Zwar sind wir mit den jungen Leuten, die am 1. September eine Ausbildung begonnen haben, zahlenmäßig fast wieder auf Vor-Corona-Niveau, aber unsere Betriebe würden gerne noch viel mehr Fachkräfte von morgen ausbilden“, sagte Liebherr. Der Offenburger Pop Up Store soll sie dabei unterstützen – er steht nicht nur symbolisch als Leuchtturm für das Thema duale Ausbildung. Liebherr: „Unsere befristete Außenstelle soll Lust auf Zukunft machen.“

Zur Eröffnung des IHK Pop Up Stores gekommen war auch Marco Steffens, Oberbürgermeister von Offenburg. Die Stadt stellt das Ladengeschäft in Zukunft auch weiteren Interessierten zur Verfügung – als zentralen Ort für Austausch und Vernetzung und Teil einer lebendigen Innenstadt. „Dieser Store soll die Menschen dazu einladen, mit anderen ins Gespräch zu kommen. Ich finde es sehr gut, dass die IHK jetzt den Aufschlag dazu gemacht hat“, sagte Steffens.

Neben persönlicher Beratung zu 250 Ausbildungsberufen in Industrie, Handel und Gastronomie und in Sachen Aus- und Weiterbildung steht auf dem Programm des Pop Up Stores auch ein Bewerbungstraining für Schulklassen, ein Check von Bewerbungsmappen, ein Elternabend, aber auch ein Beratungsangebot für Frauen, die Familie und Beruf unter einen Hut bringen beziehungsweise nach einer längeren Pause wieder ins Berufsleben einsteigen wollen. Bereits am 5. September fiel der Startschuss für die IHK-Themenwochen „Fokus Fachkräfte“. Sie reichen bis in den Dezember hinein und halten unterschiedliche Formate bereit. IHK- und andere Fachexperten geben beispielsweise jeden Dienstag um 8:15 Uhr mit „Kurz & Knackig“ Unternehmer:innen und Personalverantwortlichen Impulse für ihr Fachkräfte-Management. Wie werden Unternehmen attraktiver für potenzielle Auszubildende? Wie können An- und Ungelernte an einen qualifizierenden Abschluss gelangen? Wo bekomme ich Hilfe bei der Integration von ausländischen Arbeitskräften in mein Unternehmen? Solche und viele andere Fragen werden bei „Kurz & Knackig“ beantwortet werden.

Weitere Online- und Präsenzveranstaltungen runden das Programm ab. Einer der Top-Termine der Themenwochen findet am 21. November in Freiburg statt. Wie tickt sie eigentlich, die Generation Z, auf die der Arbeitsmarkt so angewiesen ist wie auf noch keine andere zuvor? In unserer Veranstaltung „Wenn die Boomer weg sind – Neue Arbeitskräfte, andere Regeln?“ diskutieren wir mit dem Publikum, wie die Transformation am Arbeitsmarkt gelingen kann und welchen Beitrag jede Gruppe dafür leisten muss. Den Impuls zur Veranstaltung gibt Dr. Rüdiger Wapler vom Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung in Nürnberg mit seinem Vortrag „Wie verändert sich die Arbeitswelt von morgen?“. Im Dialog mit Yannick Bury, Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Emmendingen-Lahr, Simon Kaiser, Geschäftsführer für Aus- und Weiterbildung der IHK Südlicher Oberrhein, Unternehmensvertreter:innen sowie Vertreter:innen der Generation Z will die IHK Südlicher Oberrhein den zentralen Fragen nach veränderten Erwartungen und Anforderungen an die Arbeitswelt nachgehen. Weitere Informationen und Anmeldung zu den Veranstaltungen: **IHK-Themenwochen „Fokus Fachkräfte“** (fuerdiewirtschaft.de)

Freie Waldorfschule Offenburg - Informationstag für Schulanfänger 2024

Am Samstag, den 11. November 2023 lädt die Freie Waldorfschule Offenburg im Rahmen eines „Tag der offenen Tür“ zu einer Informationsveranstaltung in die Räumlichkeiten der Schule ein.

Die Veranstaltung startet um 10.00 Uhr mit einer öffentlichen Monatsfeier: Schulklassen aller Klassenstufen präsentieren in den zurückliegenden Wochen erarbeitete Unterrichtsinhalte und ermöglichen somit den interessierten Besuchern Einblicke in die unterschiedlichen Entwicklungsstufen.

Im Anschluss kann die Schule in mehreren geführten Rundgängen besichtigt werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es besteht die Möglichkeit des persönlichen Austausches in Gesprächen mit neuen und „alten“ Eltern, ergänzt durch den erlebbaren Erfahrungsschatz einiger Oberstufenschüler.

Eine Anmeldung zu diesem Informationstag ist nicht erforderlich. Für kompetente Kinderbetreuung ist während der gesamten Veranstaltung gesorgt. Weitere Informationen über die Schule unter www.waldorfschule-og.de

Die Informationselternabende finden statt:

Mittwoch, 22. November 2023 um 20.00 Uhr

Informationsabend zur Unter- und Mittelstufenzeit mit Praxisbeispielen und Gesprächsmöglichkeit mit Lehrkräften, Eltern und Schülern.

Mittwoch, 29. November 2023 um 20:00 Uhr

Informationsabend zur Oberstufenzeit, der Selbstverwaltung mit den Gremien und Organen und Gesprächsmöglichkeit mit Lehrkräften, Eltern und Schülern.

Die Waldorfpädagogik bietet seit langem Unterrichtskonzepte, die in der heute geführten bildungspolitischen Diskussion als fortschrittlich gelten: So zum Beispiel Englisch und Französisch ab der 1. Klasse, Epochenunterricht, lebensnahe Praktika und Projekte außerhalb der Laborsituation des Klassenzimmers, oder das aktive Einbeziehen von künstlerischen und handwerklichen Tätigkeiten in den Lehrplan. Es liegt ein ganzheitlicher, kontinuierlicher Bildungsgang für Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Begabungen und Talente vor, der bereits das Vorschulalter (Kooperation mit den Waldorfkindergärten) umfasst, also längere Entwicklungsphasen berücksichtigen kann.





Anzeigen

Privat

Ehepaar Kühn (33) Informatiker in Festanstellung,
35J Finanzbeamtin im gehobenen Dienst) sucht ab
01.01.24, **4-5 Zimmerwohnung** + EBK zur Miete.

Kontakt: wohnungssuche-kuehn@posteo.de



Thomas Krechtler

Ihr Bürgermeisterkandidat für die Wahl am 5.11.2023

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Lautenbach,
am 5. November wählen Sie Ihren **Bürgermeister**.

Diesmal bin ich der einzige Kandidat für dieses wichtige
Amt in unserer Gemeinde.

Trotzdem würde ich mir sehr wünschen, dass sich
möglichst viele Lautenbacher an der Wahl beteiligen und
mir erneut ihr Vertrauen schenken.

Es ist mir gleichsam ein großes Anliegen, Ihnen meine
Vorstellungen für die weitere Entwicklung von Lautenbach
im Rahmen einer **Informationsveranstaltung** darzulegen.

Hierzu lade ich Sie recht herzlich **am Donnerstag,
den 26.10.2023, um 19.00 Uhr in das Nebenzimmer
des „Gasthauses Kreuz“** ein.

Auf Ihr Kommen freue ich mich sehr.

Ihr Thomas Krechtler

Wir wünschen ein **schönes Wochenende!**



INNENEINRICHTUNG

– Behagliches Wohnen



Foto: shutterstock.com/max blender 3d

10 Jahre
Polsterei
W. Ehret

Polsterei W. Ehret

Polsterarbeiten aller Art: Stilmöbel – Stühle – Eckbänke – Motorradsitzbänke u.v.m.

www.polsterei-ehret.de

Steinebühlstraße 1 · 77749 Hohberg-Niederschopfheim
Telefon: 0 78 08/75 89 · Mobil: 01 52/28 73 92 32
Fax: 0 78 08/41 64 93 · E-Mail: w.ehret@online.de

Öffnungszeiten Ladengeschäft:
Mo., Di., Fr. 14.30–17.00 Uhr
Mi. 9.00–12.00 Uhr und 14.30–17.00 Uhr · Do., Sa. geschlossen
Termine nach Vereinbarung

Aufpolstern statt Neukauf,
der Umwelt zuliebe.



Wenn's gut werden muss.



ThyssenKrupp Encasa



Treppenlift ab

4995,-!



Max-Planck-Str. 2, 77656 Offenburg

BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH KG Süd,
Sitz: Basler Str. 98, 79115 Freiburg



Wir wünschen Ihnen ein
schönes Wochenende!



Zertifiziert: VDI 4645, 6022, ChemV.

Klimaanlage

Wärmepumpe



Kühlen



Heizen

Beratung • Montage • Wartung

Tel: +49 (0)7821 / 28898866 | www.vermundo-verwertung.com

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 - www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de
**FORSTBETRIEB
Schmider**
• Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
• Kranfällungen • Kranarbeiten
• Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

über 30 JAHRE
Ihre Küche
natürlich
von
Hahn
Küchenstudio
77855 Achern-Mösbach
Renchtalstraße 44
Tel. (07841) 1066
www.kuechen-hahn.de

**Elektro
Wiegele**
Meisterbetrieb und
Fachgeschäft
Neu- und Umbauten
Renovierungen
Sprechanlagen
Photovoltaikanlagen
– schlüsselfertig –
Hausgeräte
Vorder-Winterbach 35
77794 Lautenbach
Tel. 07802/4671

5		2			3			
3	6	4	1					
		9	7	2	4		5	
		5		1			3	
	2		5		8		4	
	4			9		5		
	9		6	3	7	4		
					1	6	9	3
			2			1		7

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe



BÜRGERDIALOG

mit Dr. Dirk Spaniel MdB, Thomas Seitz MdB und Leif-Erik Holm MdB

26. OKTOBER | 18.00 UHR
STERNENBERGHALLE | FRIESENHEIM



FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG

Anmeldung erbeten unter:
thomas.seitz.wk@bundestag.de
Einlass ab 17.30 Uhr

KULINARISCHER HERBST

– Martinsgans, Wild- & Pilzgerichte uvm.



Braunberg 2
77728 Oppenau-Löcherberg
Telefon 07806/541
info@braunbergstueble.de

Liebe Gäste & Freunde unseres Braunbergstüble

Vesper Sonntag 29.10.2023
von 11:30 bis 18:00 „die Küche bleibt kalt“

Schlachtplatten 12.11 und 13.11.2023

Weitere „Specials“ Tage & Abende folgen!

Auf Euer Kommen freut sich
Angela & Klaus mit dem gesamten Team

Verfolgen Sie unsere „Specials“ auf der
Homepage, Facebook und Instagram!

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

27.10. Gut versichert - fragen Sie uns!	Anzeigenschluss, 23.10.	12.00 Uhr
27.10. Kamin- und Kachelöfen aus der Region	Anzeigenschluss, 23.10.	12.00 Uhr
03.11. Hilfe im Alter	Anzeigenschluss, 27.10.	12.00 Uhr
03.11. Unfall - wir helfen wenn's gekracht hat	Anzeigenschluss, 27.10.	12.00 Uhr
10.11. Altbausanierung	Anzeigenschluss, 06.11.	12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **10. November 2023**
auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Altbausanierung

Anzeigenschluss:

06. November 2023, 12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin
oder **07 81 / 504-1456** –
anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.



*Arbeiten Sie
an diesem
neuen Ort,
an dem
Liebe zuhause
sein wird.*

NEUERÖFFNUNG

Januar 2024

Jetzt Bewerben!

Im Januar 2024 eröffnen wir unser „Haus Bernhard“ in Oberkirch. In den Räumlichkeiten des ehemaligen Oberkircher Klinikums wird es Pflegeplätze für 42 Bewohnerinnen und Bewohner geben. Das Pflegeheim etabliert hier vier Wohngruppen, drei Genesungsbetten und eingestreute, bedarfsorientierte Kurzzeitpflegeplätze. Für diesen Neubeginn suchen wir:

Hausleitung, stellv. Hausleitung, Pflegefachkräfte, Pflegehelfer und Quereinsteiger

m/w/d, für unser neues Pflegeheim in Oberkirch

📍 Oberkirch ⌚ Voll- oder Teilzeit 📅 Januar 2024 ⌚ Unbefristet

Nutzen Sie die Chance von Anfang an dabei zu sein und gestalten Sie Ihren Arbeitsbereich individuell mit!

Neben dieser Chance erwarten Sie zudem:

- Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten beim Aufbau unserer neuen Einrichtung
- Ein sicheres Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst
- Vergütung nach TVöD-B und mindestens 30 Tage Urlaub
- Betriebsrente sowie betriebliche Altersvorsorge
- Fahrrad-Leasing
- Lebensarbeitszeitkonto
- Umfangreiches Fort- und Weiterbildungsprogramm
- Zahlreiche Angebote zur Gesundheitsvorsorge (Yoga, Rückenschule, Pilates etc.)
- Intensive Einarbeitung für Ihren leichten Einstieg
- 25 € Zuschuss zum TGO-Jobticket / Deutschlandticket
- Einkaufsvorteile bei mehr als 800 Anbietern

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Online-Formular oder per E-Mail an:
bewerbung@ortenau-klinikum.de

DAS ORTENAU KLINIKUM ist mit rund 5.900 Beschäftigten der größte Arbeitgeber im Ortenaukreis. Deutschlandweit zählen wir zu den 30 Größten im Gesundheitsbereich. Für die Menschen in der Region sind wir ein wichtiger Gesundheitspartner. Nutzen Sie unsere exzellenten Möglichkeiten für Ihre berufliche Entwicklung. Als öffentlicher Arbeitgeber bieten wir Ihnen mehr als einen sicheren Job. Dazu gehört auch eine Förderung nach Ihren Interessen – für Ihre persönliche Karriere.

Sie haben vorab noch Fragen?

Sebastian Schön, Pflegedirektor,
beantwortet Ihnen gerne Ihre Fragen:
07803 805-3000

Pflege- und Betreuungsheim
Ortenau Klinikum
Personaldirektion
Fußbach 5, 77723 Gengenbach



Alle Details zu den ausgeschriebenen Stellen finden Sie auf unserer Karriere-Seite unter karriere.pb-ok.de



**PFLEGE- UND
BETREUUNGSHEIM**



Stellenmarkt ...

Wir suchen Dich!

Ab sofort in Festanstellung als

Werkstattleiter/Werkstattmeister
(w/m/d)

oder

Pkw Kraftfahrzeugmechatroniker
(w/m/d)

Werde Teil in unserem klasse Team
und bewirb Dich jetzt!

Dieselstr. 8, 77815 Bühl, Tel. 07223/8083830



Nagler & Steurer. Das Beste. In Bühl.

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

Du bist mindestens 13 Jahre alt und willst

**DEIN EIGENES
GELD
VERDIENEN?**

Wir suchen dich als Zusteller/-in
für die **Verteilung unserer Nachrichtenblätter.**

www.zusteller-ortenau.de

Schneller bewerben über **WhatsApp:**
01 72 / 74 12 118

BIMMERLE
Private Distillery



Wir suchen Sie!

Als mittelständisches Unternehmen sind wir europaweit der führende Hersteller von Edelbränden. Durch die gelungene Verbindung aus Know-how, Hightech und Tradition entstehen bei BIMMERLE Produkte von höchster Qualität. Aufgrund neuer Aufträge und stetigem Wachstum suchen wir neue, motivierte Mitarbeiter (m/w/d).

Wir bieten:

- Attraktives Arbeitsumfeld mit guten Perspektiven
- Faire Vergütung
- Bikeleasing
- Betriebliche Altersvorsorge / VL

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Bimmerle KG
Weststraße 1
77880 Sasbach
Tel.: 07841/6220-0

oder per Mail an:
bewerbung@bimmerle.de

Für unseren Standort in Mösbach suchen wir ab sofort in Vollzeit

- **Mitarbeiter Qualitätssicherung/Labor** m/w/d
- **Mitarbeiter Herstellung/Filtration** m/w/d
- **Berufskraftfahrer** m/w/d
- **Berufskraftfahrer als Aushilfe (520 €-Basis)** m/w/d
- **Schichtführer/Industrie-/Kfz-Mechaniker** m/w/d
- **Maschinen- & Anlagenbediener** m/w/d
Bereich Kartonaufrichtermaschine / Einpackmaschine
- **Maschinen- & Anlagenbediener** m/w/d
Bereich Neuglasabräumer / Füll- und Verschleißmaschine
- **Staplerfahrer / Lagerist** m/w/d



www.bimmerle.de/jobs



ABEMA
Die Profis in und um's Haus GmbH

Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

- Hausmeisterdienst
- Parkplatzpflege
- Landschaftspflege
- Baumfällung
- Objektbetreuung
- Winterdienst
- Rodung
- Entrümpelung



Fernsehen begeistert.

Wir liefern und montieren die aktuellsten Modelle.

ELEKTRO BIRK
Erfolgreiche Gebäudetechnik

Vereinbaren Sie gleich einen Termin zur Fachberatung. Wir freuen uns auf Sie!

Hauptstraße 37 · 77728 Oppenau
Tel. 07804 86149-0 · www.elektro-birk.de

Fit für die Zukunft

Sie suchen einen erfahrenen Gebäudeenergieberater? Weil Sie Fragen zu einem Heizungs austausch, zu einer Gebäudesanierung, zu einem Schimmelproblem haben? Oder einen Energieausweis brauchen? Oder auch nur, weil Sie ihr Haus aus der Sicht eines Energieeffizienz-Experten bewertet haben wollen? Profitieren Sie aus meiner fundierten Aus- und ständiger Weiterbildung und aus 25 Jahren Erfahrung und Fachwissen als Gebäudeenergieberater aus der Region.

Franz Streif - Gebäudeenergieberater (HWK) - Telefon 07806 - 29 40 152

Mieten und Vermieten
mit den Amtlichen Nachrichtenblättern.

☎ 0781 / 504-14 55 oder -14 56 @ anb.anzeigen@reiff.de

MITTELBADISCHE PRESSE | Offenburger Tageblatt | Acher-Rench-Zeitung | Hebrer Zeitung | Lahrer Anzeiger



Kostenlos lesen bis zum Jahresende!

VORTEILS-COUNTDOWN

Wählen Sie für **mindestens 12 Monate**

- ✓ die **gedruckte Zeitung** für z.Zt. **51,40 €** mtl. oder
- ✓ die **digitale Zeitung** für z.Zt. **27,90 €** mtl.

und lesen Sie bis zum Jahresende **kostenlos!**

Bei Bestellung im **Oktober:**

✓ **2 Monate kostenlos lesen** und bis zu 102,80€* sparen

Bei Bestellung im **November:**

✓ **1 Monat kostenlos lesen** und bis zu 51,40€* sparen

* Nach dem kostenlosen Bezug bis zum 31.12.2023 besteht Ihr Abonnement mindestens 12 Monate bis zum 31.12.2024. Danach kann bis zum 15. eines Monats auf den nächsten Monatsersten gekündigt werden.



Fotos: LIGHTFIELD STUDIOS/deagreenz/stock.adobe.com



Dachbegrünung • Eternit-Abbruch-Sanierung
Schornsteinsanierung • Terrassensanierung
Flachdachabdichtung • Steildächer
Fassadenverkleidung • Garagendachabdichtung

Hornisgründestraße 3, 77871 Renchen
Tel.: 07843/ 995 12 23, Fax: 07843/849 86 20
Mobil: 0176 42 550 717
www.rejsek.de



5	7	2	9	6	3	8	1	4
3	6	4	1	8	5	2	7	9
8	1	9	7	2	4	3	5	6
9	8	5	4	1	6	7	3	2
6	2	3	5	7	8	9	4	1
7	4	1	3	9	2	5	6	8
1	9	8	6	3	7	4	2	5
2	5	7	8	4	1	6	9	3
4	3	6	2	5	9	1	8	7

**Meisterbetrieb
Abschiedsräumlichkeiten
Bestattungsvorsorge**

Mönchsmatten 17
77704 Oberkirch

Telefon: 07802 - 7758

info@bestattungsinstitut-frank.de
www.bestattungsinstitut-frank.de

*Zeit und Raum
für den letzten Weg*



Frank
BESTATTUNGSIINSTITUT

**BERNHARD
MÜLLER**
INNOVATIVE HEIZSYSTEME • SANITÄR

- Heizungsbau • Sanitär
- Solar • Badsanierung
- Holz-/Pelletsheizung

Telefon: 0 78 04 / 861 48 - 0
info@heizungsbaumueller.de

Höflestraße 13
77728 Oppenau

www.heizungsbaumueller.de

OBBERKIRCH
BAD PETERSTAL

BESTATTUNGSHAUSHUBER
Würdevoll begleiten.



WIR. KOMPETENT. ZU JEDER ZEIT FÜR SIE DA.

Raiffeisenstraße 13 A • 77704 Oberkirch • T: 07802 5350
Birkenstraße 12 • 77740 Bad Peterstal • T: 07806 8350
www.bestattungshaus-huber.com

NEUE KOLLEKTIONEN BEI MÖBEL MAIER

16.–25. Oktober 2023

Zum Kollektionsstart
**10%
RABATT
auf ALLES!***

**VERKAUFSOFFENER
SONNTAG**
mit **Dampfgarer-Vorführung**
am **22. Oktober 2023** von 13 - 18 Uhr

* gültig vom 16.-25.10.2023, ausgeschlossen sind reduzierte Artikel

**Küchenstudio
Möbelfachgeschäft
Schreinerei**

MAIER

Möbel Maier GmbH & Co.KG · Rentschtalstr. 33 · 77704 Oberkirch-Nussbach · Tel. 07805/91290
www.moebel-maier.de · Öffnungszeiten: Mo-Fr 9 – 12.30 u. 13.30 – 18 Uhr, Sa 9 – 14 Uhr



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Wir beraten gern!
Mit dem Hausnotruf des DRK sind Sie nie allein

DRK-Kreisverband Ortenau e.V.
Rammersweierstraße 3 • 77654 Offenburg
Tel. 0781/91 91 89-25 • HNR@DRK-OG.de • www.DRK-OG.de

**Kissen-Testwochen bei
Leitermann Schlafkultur**

Optimales Kissen stützt den Nacken

Bis 18. November bietet das Kompetenzzentrum **Gesunder Schlaf bei Leitermann Schlafkultur in Offenburg und Kehl** Testwochen für **individuell angepasste Nackenstützkissen** an.

Immer mehr Erholungssuchende stellen fest, wie wohltuend der Schlaf mit einem Nackenstützkissen ist. Diese Spezialkissen fördern eine gesunde Haltung im Schlaf, die den Nackenbereich nachhaltig entlastet. Bis zum 18. November liegen im Schlaf-Zentrum Leitermann Schlafkultur in der Lange Str. 13-15 in Offenburg und im Centrum am Markt in Kehl Nackenstützkissen bereit, die zu Testzwecken ausgeliehen werden können. Zuvor wird jedoch, dank wissenschaftlich fundierter Analyse, der optimale Kissenbedarf ermittelt. Mit dem Leihkissen geht



es dann nach Hause und in den sicher erholsamen Schlaf. Wenn nicht, kann das Kissen einfach umgetauscht werden – falls Sie das neue Kopfkissen nach der ersten Nacht überhaupt noch wiederhergeben wollen.

Termin vereinbaren!
☎ 0781-91600

Anzeige